

Jungen 19 Bezirksliga

VfR Wiesbaden IV : TV 1861 Bad Schwalbach II
Samstag, 19.11.2022, 12:00 Uhr

Großer Jubel beim TV 1861 Bad Schwalbach II – 6:4 Auswärtserfolg

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 6:4 in den Spielen und 25:17 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TV 1861 Bad Schwalbach II ihr Auswärtsspiel in der Jungen 19 Bezirksliga gegen den VfR Wiesbaden IV. Rund 2 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Tristan Bettendorf den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 8. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. 3:2 hieß es am Ende als Lichtenthäler / Guerrero und Heimig / Fusco den letzten Ballwechsel spielten. Reinefeld / Baschab gegen Schmidt / Bettendorf hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Anlaufschwierigkeiten musste Lukas Lichtenthäler zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Bei der 1:3-Niederlage gegen Oliver Schmidt hatte Luis Reinefeld nur im ersten Satz eine Chance. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Unai Guerrero gegen Nico Fusco. Ein Satz reichte nicht, weshalb Emilia Baschab das Match gegen Tristan Bettendorf mit 1:3 verlor. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfR Wiesbaden IV und des TV 1861 Bad Schwalbach II. Lukas Lichtenthäler lag gegen Oliver Schmidt bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Ein Satz reichte nicht, weshalb Luis Reinefeld die Begegnung gegen Jonathan Heimig, letztendlich auf Basis der TTR-Werte sehr überraschend mit 1:3 verlor. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Unai Guerrero in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Tristan Bettendorf. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor dem letzten Einzel fest. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. 2 Sätze lang fand Emilia Baschab gegen Nico Fusco keine Mittel, bevor sie sich umstellte und das Spiel doch noch in fünf Sätzen drehte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der insgesamt spannende Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für die Mannschaft des TV 1861 Bad Schwalbach II zu Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den VfR Wiesbaden IV am 03.12.2022 gegen den TuS 1883 Nordenstadt um Wiedergutmachung, während die Gäste am 20.11.2022 gegen den SC Eintracht Oberursel 1957 versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

VfR Wiesbaden IV

Doppel: Lichtenthäler / Guerrero 1:0, Reinefeld / Baschab 0:1

Einzel: L. Lichtenthäler 2:0, L. Reinefeld 0:2, U. Guerrero 0:2, E. Baschab 1:1

TV 1861 Bad Schwalbach II

Doppel: Heimig / Fusco 0:1, Schmidt / Bettendorf 1:0

Einzel: O. Schmidt 1:1, J. Heimig 1:1, T. Bettendorf 2:0, N. Fusco 1:1